

Prof. Dr. Ludwig Furtner, WP, StB

Lebenslauf

- 1926 geboren in München
- 1946 Abitur
- 1948 Verleihung des akademischen Grades Dipl.-Kfm. nach dem betriebswirtschaftlichen Studium an der Ludwig-Maximilian-Universität München (LMU). Thema seiner Diplomarbeit „Die stillen Reserven“
- 1950 Verleihung des Doktorgrades der Staatswirtschaftlichen Fakultät der Ludwig-Maximilian-Universität München (LMU). Thema seiner Dissertation „Der Leistungslohn in der der Betriebswirtschaft“
- 1955 Gründung einer eigenen freiberuflichen Kanzlei
- ab 1955 nebenberufliche Vorbereitungskurse auf die Steuerbevollmächtigten- und die Steuerberaterprüfung
- 1960-1966 Präsident des Landesverbandes der Steuerberater und Steuerbevollmächtigten in Bayern e. V.
- 1961 Gründung der SRT GmbH (Südbayerische Revisions- und Treuhandgesellschaft)
- ab 1964 Lehrbeauftragter für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre an der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU)
- ab 1969 Mitglied des Präsidiums des Deutschen Steuerberaterverbandes
- 1987 Honorarprofessur für sein engagiertes Wirken an der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU)
- 1995-1998 kommissarische Leitung des Lehrstuhls
- 1995 Verleihung des großen Bundesverdienstordens
- 1999 Ehrenpräsidentschaft des LSWB
- 2008 am 17. Juni 2008 im Alter von 82 Jahren verstorben

Ausgewählte Veröffentlichungen

Furtner, L.: Lehrbuch für Bilanzbuchhalter, Loseblattsammlung, umfasst die Gebiete Rechnungswesen, Betriebswirtschaftslehre, Steuerrecht und Wirtschaftsrecht

Furtner, L.: Aktuelle Probleme der Körperschaftsteuer, Erich Schmidt (1981) Insolvenzen und ihre berufsspezifischen Gefahren und Konsequenzen, Stollfuß, 1983

Mitgliedschaften

- (LSWB) Landesverband der Steuerberater und Steuerbevollmächtigten in Bayern e. V.
- SRT GmbH (Südbayerische Revisions- und Treuhandgesellschaft)